Presseinformation

26. Februar 2009

Neuerliche Steigerung der Tourismuszahlen im Waldviertel

4,7 Prozent mehr Ankünfte

Im Waldviertel konnte im Jahr 2008 sowohl die Zahl der Ankünfte von Gästen bzw. TouristInnen als auch die Zahl der Nächtigungen in der Region gesteigert werden. Besondere Erfolge waren dabei im Segment der 4- und 5-Stern-Betriebe und bei den Gesundheitsbetrieben zu verzeichnen.

Die Zahl der Ankünfte in der Region konnte 2008 um 4,7 Prozent gesteigert werden, wodurch das Waldviertel nun 1,3 Prozent über dem niederösterreichischen Durchschnitt liegt. Die Zahl der Nächtigungen blieb mit insgesamt 1.032.259 Nächtigungen bzw. einem leichten Plus von 0,8 Prozent stabil jenseits der schon 2007 überschrittenen Millionengrenze. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer eines Waldviertel-Gastes lag im vergangenen Jahr bei 3,7 Tagen; das ist ein Tag mehr als der Niederösterreich-Durchschnitt, der bei 2,7 Tagen liegt. Zurückgeführt werden diese Ergebnisse u. a. auf die intensiven Aktivitäten rund um die Marke Waldviertel sowie auf eine nachhaltige und langfristige Tourismusentwicklung.

Besonders hohe Zuwächse konnten dabei die 4- und 5-Stern-Betriebe des Waldviertels verzeichnen, auf die 2008 insgesamt knapp 45 Prozent aller Nächtigungen entfielen. Bei den Ankünften gab es hier ein Plus von 13,7 Prozent, bei den Nächtigungen ein Plus von 6,6 Prozent. Auch die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in diesen Betrieben lag mit 4,4 Tagen deutlich über dem Durchschnitt. Maßgeblich an diesen Zahlen beteiligt sind die beiden neuen 4-Stern-Hotels, die 2008 eröffnet wurden: das Lebens.Resort Ottenschlag der Xundheitswelt sowie das Kurzentrum Bad Traunstein.

In der Kategorie Kur- & Erholungsheime verzeichnete das Waldviertel 2008 eine Steigerung von 7,5 Prozent bei den Ankünften bzw. 1,8 Prozent bei den Nächtigungen. Auch hier schlugen sich die beiden neuen 4-Stern-Hotels deutlich zu Buche: Die Gemeinde Ottenschlag konnte die 520 Ankünfte vom Jahr 2007 auf 3.100 Ankünfte im Jahr 2008 bzw. die jährlichen Nächtigungen von 2.000 auf nunmehr knapp 10.000 steigern. Die Gemeinde Traunstein hingegen verzeichnete mit 5.200 Ankünften etwa doppelt so viele wie im Vorjahr und steigerte die Nächtigungen von 6.900 auf 19.300.

Was die Herkunft der Waldviertel-Gäste betrifft, so stieg die Zahl der Ankünfte aus Österreich im Vorjahr um 4,2 Prozent; 2008 waren 85,6 aller WaldviertelurlauberInnen aus Österreich. Aus dem Nachbarland Deutschland kamen 9,2 Prozent; die Ankünfte aus Deutschland stiegen um 1 Prozent. Die Ankünfte aus anderen Ländern konnten 2008 um 22,3 Prozent gesteigert werden, allen voran jene aus der Tschechischen Republik, wo ein

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Plus von 45,9 Prozent zu registrieren war.

Im Bezirke-Ranking konnten Waidhofen an der Thaya, Zwettl und Gmünd am meisten zulegen. Zwettl verzeichnete mit 268.749 Nächtigungen ein Plus von 10,8 Prozent, in Waidhofen an der Thaya stiegen die Nächtigungen auf 45.700 und damit um 10,2 Prozent und in Gmünd gab es eine Steigerung um 1,8 Prozent auf 465.630. Bei den Ankünften bedeutet das für Waidhofen an der Thaya ein Plus von 25,7 Prozent, für Zwettl ein Plus von 14,9 Prozent und für Gmünd ein Plus von 4,8 Prozent.

Auch die Zugriffszahlen auf die Waldviertel-Tourismus-Website http://www.waldviertel.at/ konnten 2008 um weitere 8 Prozent bzw. auf 545.000 Zugriffe gesteigert werden. Die Verkaufs- und Buchungswebsite http://www.waldviertel-angebote.at/ verdoppelte die Zugriffe auf über 100.000 pro Jahr. Auf großes Interesse stieß im Vorjahr auch der e-mail-Newsletter „Wolkenspiegel": Bezogen 2007 noch 3.610 AbonnentInnen die „Tipps von ganz oben", so waren es 2008 bereits 5.298.

Das neue Tourismusjahr 2009 steht im Waldviertel ganz im Zeichen der Niederösterreichischen Landesausstellung in Horn, Raabs und Telč (Tschechien), die sich dem Thema „20 Jahre Fall des Eisernen Vorhangs" widmet und damit EU-weit auf Interesse stoßen wird; im Thayatal entstehen derzeit 280 zusätzliche Betten.

Nähere Informationen: Pressestelle Waldviertel Tourismus, Krista Vlasaty, Telefon 02822/541 09 40, e-mail vlasaty@waldviertel.or.at, http://www.waldviertel.or.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at